

## Wichtige Informationen zum TK-HZV-Vertrag – Vertragsanpassung zum 01.10.2021

06.09.2021

Sehr geehrte Hausärztin,

sehr geehrter Hausarzt,

die Telematikinfrastruktur entwickelt sich weiter und ermöglicht nun nach und nach weitere digitale Anwendungen. So startet zum Beispiel die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) am 1. Oktober 2021. Da noch nicht alle Praxen über die technischen Voraussetzungen zur Umsetzung der digitalen Anwendungen verfügen, wird es zunächst noch Übergangslösungen geben, die die alten Verfahren weiterhin unterstützen.

Dennoch ist es wichtig sich zügig auf die Umstellung vorzubereiten und unter anderem unbedingt einen sogenannten KIM-Dienst (Dienst für Kommunikation und Medien) zu bestellen. Nur mittels KIM-Dienst können zum Beispiel Krankschreibungen digital an die Krankenkassen übermittelt werden. Für die elektronische Signatur wird außerdem ein elektronischer Heilberufsausweis (eHBA) der zweiten Generation benötigt.

Auch im HZV-Vertrag mit der Techniker Krankenkassen sollen die Umsetzung der neuen, digitalen Anwendungen gefördert werden und neben der Aufnahme von Einzelleistungen zur Befüllung der elektronischen Patientenakte (ePA), wurden die Voraussetzungen zur Vergütung des Innovationszuschlages entsprechend angepasst.

### **Folgende Anpassungen im TK-HZV-Vertrag gelten ab dem 01.10.2021:**

#### **Änderungen Innovationszuschlag**

Der Innovationszuschlag in Höhe von **8,00 EUR auf die P2** wird ab dem 01.10.2021 vergütet, wenn mindestens vier der folgenden besonderen Infrastrukturausstattungen in der Praxis vorliegen:

1. TI-Paket mit Vorhalten des jeweils verfügbaren aktuellsten Updates für
  - KIM (mind. Version 1.5)
  - Elektronischen Heilberufsausweis (mind. G2)
  - e-Health Konnektor (mind. PTV4)
  - PVS (Anwendung Module NFDM, eMP, eAU, ePA, eRezept)
  - e-Health-Kartenterminal
2. Versand und Empfang von elektronischen Arztbriefen unter Nutzung von KIM
3. Bereitstellung online buchbarer Termine
4. Angebot einer Videosprechstunde
5. Einsatz eines PVS-Impfmanagement-Systems
6. Teilnahme am "eRezept Deutschland"

**Bitte melden Sie uns Ihre Angaben per Selbstauskunft, um den Innovationszuschlag zu erhalten. Dies gilt auch für alle Praxen, die den Innovationszuschlag aktuell bereits vergütet bekommen, da eine Vergütung ab dem 01.10.2021 nur erfolgt, wenn die neuen Voraussetzungen erfüllt werden.** Nutzen Sie hierfür das angehängte Formular und senden es an [Westfalen-Lippe-vdm@haevg-rz.de](mailto:Westfalen-Lippe-vdm@haevg-rz.de) oder per Fax an **01805-002425550**. Alternativ können Sie auch direkt über das Arztportal unter [www.arztportal.net](http://www.arztportal.net) Ihre Zusatzqualifikationen melden.

## Aufnahme neuer Leistungen

Abrechnungsziffer	Leistung	Vergütung	Abrechnungshäufigkeit
1640	ePA- Erstbefüllung	35 €	1x pro Versichertenteilnahme
1641	ePA-Aktualisierung	7 €	1x pro Quartal
OVS	Videosprechstunde	5 €	1x pro Quartal
1413	Mitbesuch	13 €	1x pro Tag

Die Leistungsbeschreibung, Abrechnungsregeln und weitere wichtige Informationen zu den neuen Leistungen entnehmen Sie bitte der Honoraranlage (Anlage 3) des TK-HZV-Vertrages.

Gerne möchten wir Sie einladen an unserer **Fortbildung zum Thema Telematikinfrastuktur am 07.10.2021 um 19 Uhr** teilzunehmen. In diesem Online-Seminar erfahren Sie alle wichtigen Informationen zur Abrechnung der Telematikinfrastukturanwendungen/E-Health im Kollektivsystem und erhalten einen Überblick, was in diesem Bereich auf Sie zukommen wird. Buchen Sie jetzt einen Platz für das Seminar unter [www.hausarzteverband-wl.de](http://www.hausarzteverband-wl.de).

Für telefonische Anfragen steht Ihnen die Geschäftsstelle des Hausärzterverbandes Westfalen-Lippe e.V. unter der Nummer **02303 / 94292-0** gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr HZV-Team

### Meldeformular Innovationszuschlag

Per Fax an die Dienstleistungsgesellschaft des Hausärzterverbandes  
derzeit: Hausärztliche Vertragsgemeinschaft AG (nachfolgend: HÄVG)  
**01 80 5 - 00 24 25 550**  
(EUR 0,14/Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. EUR 0,42/Minute)  
Oder per E-Mail an:  
**Westfalen-Lippe-vdm@haevg-rz.de**

#### Stammdaten Arzt

HÄVG-ID <input type="text"/>	LANR <input type="text"/>	HBSNR <input type="text"/>
Titel <input type="text"/>	Nachname <input type="text"/>	Vorname <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Einzelpraxis	<input type="checkbox"/> Praxisgemeinschaft	<input type="checkbox"/> Berufsausübungsgemeinschaft
		<input type="checkbox"/> MVZ

Digitale Infrastrukturmerkmale der Praxis	Liegt vor seit
<input type="checkbox"/> TI-Paket mit Vorhalten des jeweils verfügbaren aktuellsten Updates für <ul style="list-style-type: none"> <li>• KIM (mind. Version 1.5)</li> <li>• Elektronischen Heilberufsausweis (mind. G2)</li> <li>• e-Health Konnektor (mind. PTV4)</li> <li>• PVS (Anwendung Module NFDM, eMP, eAU, ePA, eRezept)</li> <li>• e-Health-Kartenterminal</li> </ul>	
<input type="checkbox"/> Versand und Empfang von elektronischen Arztbriefen unter Nutzung von KIM	
<input type="checkbox"/> Bereitstellung online buchbarer Termine	
<input type="checkbox"/> Angebot einer Videosprechstunde	
<input type="checkbox"/> Einsatz eines PVS-Impfmanagement-Systems	
<input type="checkbox"/> Teilnahme am "eRezept Deutschland"	